KONZERTREIHE RANKWEIL 2027

SURREXIT DOMINUS
Sonntag, 18. April, 19.00 Uhr

ÜBERSCHWANG UND KLARHEIT
Sonntag, 23. Mai, 19.00 Uhr

UND FÜHRST UNS ZU FRISCHEN WASSERN
Sonntag, 13. Juni, 19.00 Uhr

MENSCH.
WERDEN - SEIN - BLEIBEN
Sonntag, 19. September, 17.00 Uhr / 18.30 Uhr

FREUDE
Sonntag, 17. Oktober, 19.00 Uhr

SEELENFRIEDEN
Sonntag, 07. November, 17.00 Uhr

BASILIKA KONZERTE RANKWEIL

Die Grafik verwendet einen Ausschnitt aus einem Gemälde von Adolf Hölzel: Fuge über ein Auferstehungsthema, 1916

ABONNEMENT . GUTSCHEINE . PREISE

Abonnements
für alle sechs Konzerte können zum Vorzugspreis von 75 Euro beim Bürgerservice der Marktgemeinde Rankweil, T +43 5522 405-0 oder unter *karten@basilikakonzerte.at* bezogen werden.

Eintritt pro Konzert
Normalpreis: 20 Euro, Studierende: 10 Euro, Jugendliche unter 18 Jahren frei. Karten erhalten Sie an der Abendkassa.

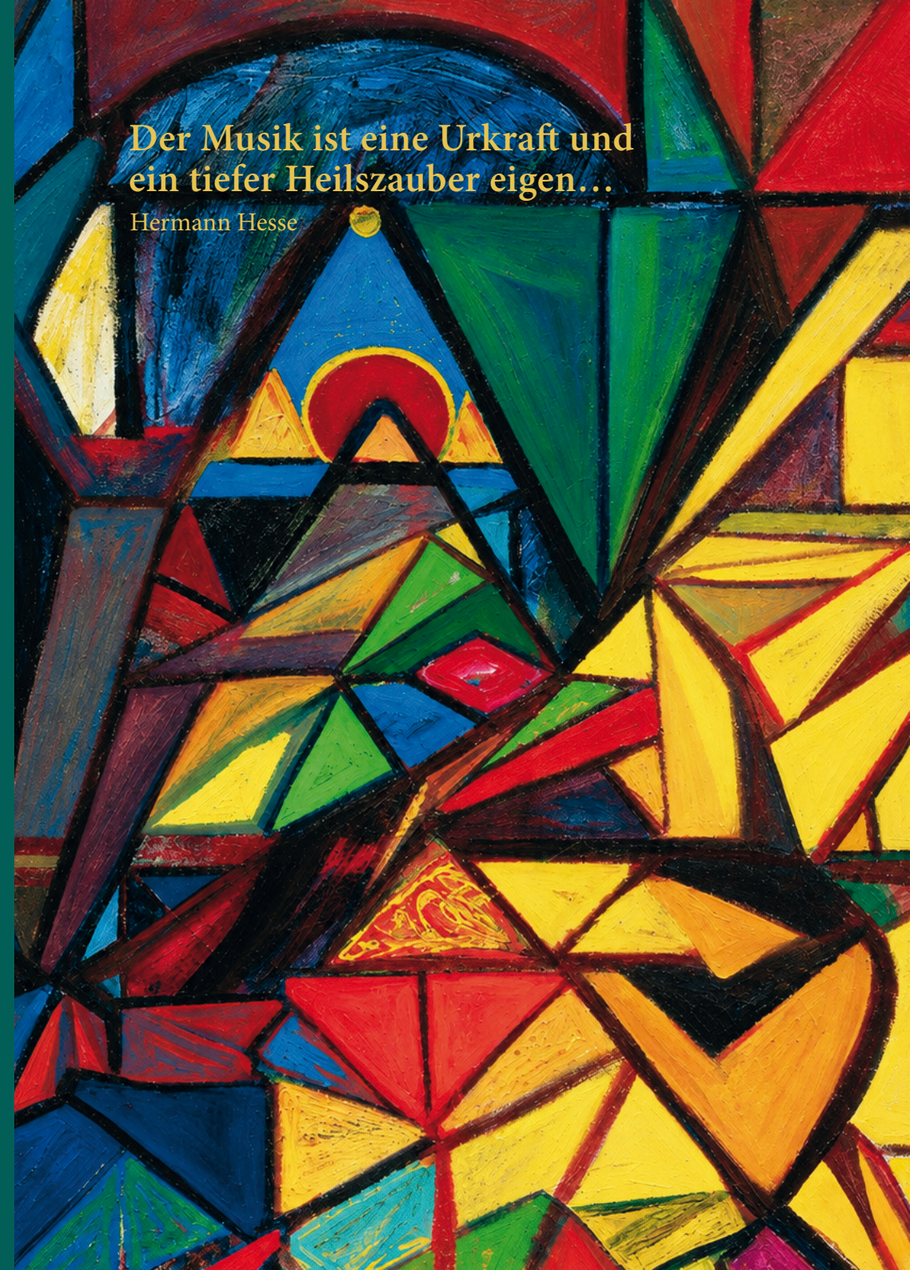
Kartenreservierung
karten@basilikakonzerte.at oder +43 5522 41608

Gutscheine
Gutscheine um 20 Euro oder 75 Euro können beim Bürgerservice der Marktgemeinde Rankweil T +43 5522 405-0 bezogen werden oder unter *karten@basilikakonzerte.at*

Wir danken der Marktgemeinde Rankweil, dem Land Vorarlberg, der Pfarre Mariä Heimsuchung und der Raiffeisenbank Montfort für ihre wertvolle Unterstützung.

www.basilikakonzerte.at

RANKWEIL · Vorarlberg unser Land · Katholische Pfarre Rankweil · Raiffeisenbank Montfort



Surrexit Dominus




© Fotos: Jürgen Ellensohn, Michael Schöch

Sonntag, 18. April, 19.00 Uhr
Jürgen Ellensohn **Trompete**,
Michael Schöch **Orgel**
Werke von: J.S. Bach, P. Eben, A. Heiller, E. Praxmarer (UA)

Auferstehung ist das Thema des bildlichen Sujets in diesem Konzertjahr. Hoffnung und Zuversicht kennzeichnen die musikalischen Programme. Das Ostergeschehen stellt Elias Praxmarer in den Mittelpunkt seiner neuen Komposition. Anton Heiller entwickelt seine Gedanken aus der gregorianischen Ostersequenz heraus. Schlüsselwerke von Johann Sebastian Bach und Petr Eben rahmen die musikalische Reflexion über das außergewöhnlichste Ereignis der Menschheitsgeschichte.

Überschwang und Klarheit





© Fotos: Lucas Adrian, Erik Berg, Joachim Reichegger

Sonntag, 23. Mai, 19.00 Uhr
Christoph Wittmann **Tenor,** David Höfel **Bass, Basilikachor Rankweil, Kirchenchor Weiler, Ad-hoc-Orchester,** Michael Fliri **Leitung**
P. Mascagni: Messa da Gloria. Gregorianik

Berühmt wurde Pietro Mascagni durch seine Oper Cavalleria rusticana. Selten zu hören ist dagegen seine zeitgleich entstandene Messa da Gloria. Italienische Opernleidenschaft verbindet sich mit Eleganz und christlichem Glauben. Was könnte hier stärker kontrastieren als der weit über 1200 Jahre alte Gregorianische Choral in seiner zeitlosen Erhabenheit? Und doch berühren sich diese musikalischen Welten über die Zeiten hinweg.

und führst uns zu frischen Wassern










© Fotos: Tamayafoto, Ingrid Zumtobel-Amann, Breuss, Andrea Huber, Privat, Hauke Kohlmorgen, Julian Forte Fotografie

Sonntag, 13. Juni, 19.00 Uhr
Bettina Wechselberger **Sopran**, Ingrid Zumtobel-Amann **Alt**, Clemens Breuss **Tenor,** Christian Feichtmair **Bass**, Gerda Poppa **Positiv**, Hauke Kohlmorgen **Klarinette,** Simon Flatz **Perkussion**, Helmut Binder **Orgel**
Werke von: G. Poppa (UA), Improvisationen

Zuversicht und Gottvertrauen – in dieser unruhigen Zeit werden die Gegenpole umso wichtiger und stärkender. Zuweilen Jahrhunderte alte geistliche Lieder werden in der Neukomposition von Gerda Poppa in die Gegenwart geholt. Ausdrucksstark und in neuen, vielfältigen Farben schenken sie Trost und erfrischende Kraft. Die Orgelimprovisationen reagieren auf die Uraufführung, auf die scheinbar bekannten Texte und erzeugen dialogische Spannung.

Mensch. Werden - Sein - Bleiben




© Fotos: sayirinavillar, epd/Uschmann

Sonntag, 19. September, 17.00 / 18.30 Uhr
Landesgedächtniskapelle Basilika Rankweil
David Soyza **Stabspiele**, Ralf Stoffers **Gedanken**
Improvisationen

Die Landesgedächtniskapelle beeindruckt mit ihrer dichten Atmosphäre und hervorragenden Akustik. Thematisch steht dabei der Mensch in seinem Sein und Werden im Mittelpunkt. Der protestantische Pfarrer Ralf Stoffers interagiert dabei mit dem Perkussionisten David Soyza, der seinerseits improvisatorisch auf die Gedanken reagiert. Zwei Konzerte voller Inspiration und Dialog.

Freude



© Foto: Lilli Löbl

Sonntag, 17. Oktober, 19.00 Uhr
Landeskinderchor, Victoria Türtscher, Birgit Giselbrecht-Plankel, Braida Jannett **Klavier und Leitung**
Werke von: V. Ess-Pfefferkorn (UA), Lieder u.a.

Das Konzert des Landeskinderchors S!NGA zum Thema „Freude“ entführt uns in unterschiedliche Genres der Kinderchorliteratur. Beschwingte Melodien, die Leichtigkeit und Freude vermitteln, stehen im Vordergrund. Ein besonderes Highlight des Konzerts wird die Uraufführung einer Komposition von Viola Ess-Pfefferkorn sein.

SeelenFrieden



© Foto: Victor Marin

Sonntag, 07. November, 17.00 Uhr
Ensemble Concordanza mit Angelika Kopf-Lebar **Gesang**, Margit Arda und Martina Wachter-Ebli **Blockflöten**, Yenisey Rodriguez **Violoncello**, Monika Köbanyai **Fagott**, Christian Lebar **Orgel und Cembalo**
Werke von: J.S. Bach, G.Ph. Telemann, S. Sieg, A. Pärt, Y. Rodriguez (UA)

Die Erfahrung und die Wissenschaften lehren uns, dass Musik beruhigend und friedenstiftend oder auch anregend wirken kann, dass sie menschliche Seinsschichten anspricht, wo Worte keinen Weg mehr finden. Dieser Kraft der Musik spürt das Ensemble La Concordanza mit Werken von Johann Sebastian Bach, Arvo Pärt und einer Komposition von Yenisey Rodriguez nach – Wege zum Frieden mit sich selbst und der Welt.